

Exposé

Angaben zum Wertpapier

Art / Gattung:

Auf den Inhaber lautende Aktien

Verwahrung:

Girosammelverwahrung bei Clearstream, Frankfurt

Einschränkung freier Handel:

keine

Zahl- und Hinterlegungsstelle:

UniCredit Bank AG

Angaben zur Verbriefung:

Globalurkunde

Angaben zum Emittenten und zum Kapital

Firma:

Afrika Gold AG

Sitz:

Feusisberg (Schweiz)

Datum der Gründung:

17.03.2008

Auf best. Zeit gegründet?

nein

Rechtsordnung. und Rechtsform:

Aktiengesellschaft schweizerischen Rechtes

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, die dauernde Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an Unternehmungen aller Art im In- und Ausland. Die Gesellschaft bezweckt überdies die Durchführung und Vermittlung von Investments in Rohstoffe und Erzlagerstätten im In- und Ausland

Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen, Zweigniederlassungen errichten und Finanzierungen vornehmen, sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, ihren Zweck zu fördern oder die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen.

Registergericht:

Schwyz

Registernummer:

CH-020.3.032.208-1

Kurzbeschreibung Konzern sowie Stellung Emittent in diesem:

Die Afrika Gold AG ist ein deutsch-schweizerisch geführtes Unternehmen, welches Minen mit oberflächennahem Rohstoffabbau in gut erschlossenen Goldlagergebieten Afrikas betreibt. Die Afrika Gold AG hält mit 70% an der Lancaster Gold Mining Company (Pty) Ltd. eine Mehrheitsbeteiligung in Südafrika und mit 44% an der Herde Mining Resources and Services Ltd., sowie 40% an der Ghana Gold Mining Resources and Support Services Ltd. zwei Minderheitsbeteiligungen in Ghana. Die Beteiligungsgesellschaften werden von Dr. Stettler (Verwaltungsrat) und Jean-Christophe Probst (CEO) der Afrika Gold operativ und strategisch geleitet, beispielweise durch geologische Arbeiten und administrativer Verwaltung

Höhe gez. Kapital: CHF 2.900.000.-
Zahl und Gattungen der Anteile: 290.000 Inhaberaktien
Höhe ausstehende Einlagen: -
Nennung der umlaufenden Wertpapiere, welche dem Gläubiger ein Umtausch- oder Bezugsrecht auf die Aktien einräumen: -
Nennung der Aktionäre, die auf den Emittenten unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluß ausüben können:
Angaben zu Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen: Geschäftsführung <ul style="list-style-type: none"> ▪ Jean-Christophe Probst (CEO) Verwaltungsrat: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Jean-Christophe Probst (Präsident) ▪ Dr. Detlef Eberle ▪ Dr. Edgar Stettler <p>Jean-Christophe Probst ist Schweizer Staatsbürger, studierte an der Universität Lausanne und schloss zum Betriebsökonom (lic. oec.) ab. 1993 startete er in einem IT-Dienstleistungs- und Outsourcing-Unternehmen und übernahm 1997 die Verantwortung für die Bereiche Finanzen und Controlling der Gruppe. 2001 wechselte er als Leiter Group Controlling zu einem europäischen Medienunternehmen. In den letzten fünf Jahren war er als CFO bei einer Schweizer Beteiligungsgesellschaft tätig. Neben seiner Tätigkeit bei der Afrika Gold AG ist er Geschäftsführer und Hauptgesellschafter der Armantys GmbH und als Unternehmensberater und Coach von Unternehmern tätig.</p> <p>Detlef Eberle ist deutscher Staatsbürger und hat Geophysik an den Universitäten Clausthal-Zellerfeld und München studiert. Unmittelbar nach erfolgreichem Studienabschluss nahm er seine erste berufliche Tätigkeit bei der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe auf. 1978 wurde er von der Ludwig-Maximilians-Universität München promoviert (Dr.rer.nat.). Seit 1982 hält Dr. Eberle regelmäßig Vorlesungen an der Technischen Universität Berlin zu mannigfaltigen Themen der Angewandten Geophysik. 1993 wurde er habilitiert und zum Privatdozenten der Technischen Universität Berlin, Fachgebiet Geophysik, ernannt. Er besitzt mehr als dreißig Jahre Erfahrung in der Anwendung geophysikalischer Verfahren zur Erkundung fester Rohstoffe und Wasser ebenso wie in der Strategieentwicklung und Steuerung von Rohstofferkundungs-Projekten in Afrika und Lateinamerika. Dr. Eberle ist Autor zahlreicher Fachpublikationen und Vorträge. Er ist aktives Mitglied von SEG (Society of Exploration Geophysicists), ASEG (Australian Society of Exploration Geophysicists), EAGE (European Association of Geoscientists and Engineers), AGS (Österreichische Geophysikalische Gesellschaft) und SAGA (South African Geophysical Association). Zurzeit ist er neben seiner Tätigkeit bei der Afrika Gold AG für den südafrikanischen „Council for Geoscience“ in Pretoria mit Projekten der Aero- und Explorationsgeophysik leitend tätig.</p> <p>Edgar Stettler ist schweizer Staatsbürger und hat sein Studium an der Universität Pretoria-Südafrika mit dem M.Sc. (Fachrichtung Explorationsgeophysik) abgeschlossen und wurde wenig später von der Universität Pretoria im Fach Geophysik promoviert. Er besitzt mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Anwendung geophysikalischer Methoden bei Aufgaben der Exploration, Tektonik, und Regionalgeologie und ist Autor zahlreicher von Experten begutachteter Fachpublikationen. In 2000 wurde Dr. Stettler Professor für Geophysik an der Universität Pretoria. 1994 – 2004 war er Vorstand der Abteilung „Geophysik und Seismologie“ am „Council for Geoscience“, dem südafrikanischen Geologischen Dienst. In dieser Zeit war er auch als Berater für Geophysik bei der Weltbank und den Regierungen von Mozambique, Madagaskar, Mauretanien, Jemen und Marokko tätig. Herr Stettler ist „Fellow“ der südafrikanischen geologischen Gesellschaft (GSSA) und aktives Mitglied von SEG (Society of Exploration Geophysicists), ASEG (Australian Society of Exploration Geophysicists), EAGE (European Association of Geoscientists and Engineers) und SAGA (South African Geophysical Association). Zurzeit ist er neben seiner Tätigkeit bei der Afrika Gold AG als internationaler Fachberater im Nahen Osten wie auch im südlichen Afrika tätig.</p>

Konzernleitung:

- Jean-Christophe Probst (Vorsitzender)
- Dr. Detlef Eberle
- Dr. Edgar Stettler

Kein derzeitiges oder ausgeschiedenes Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft ist in den letzten fünf Jahren wegen Straftaten schuldig gesprochen worden, war in den letzten fünf Jahren Organmitglied oder Mitglied des Managements eines Unternehmens, über dessen Vermögen ein Konkurs, eine Konkursverwaltung oder eine Liquidation durchgeführt wurde, oder war Gegenstand von irgendwelchen öffentlichen Anschuldigungen und/oder Sanktionen seitens gesetzlicher Behörden oder Regulierungsbehörden. Kein Mitglied des Verwaltungsrats wurde jemals von einem Gericht für die Mitgliedschaft in einem Verwaltungs-, Management- oder Aufsichtsorgan einer emittierenden Gesellschaft oder für die Tätigkeit im Management oder die Führung der Geschäfte eines Emittenten als untauglich angesehen.

Angabe Anzahl der Aktien, die von Mitgliedern der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane gehalten werden:

- | | |
|--------------------------|---------------|
| • Jean-Christophe Probst | 11.700 Aktien |
| • Dr. Detlef Eberle | 4.500 Aktien |
| • Dr. Edgar Stettler | 11.750 Aktien |

Höhe des Streubesitzes:

63,4% (gemäß gesonderte Aufstellung: Freefloat)

Angaben zu den Abschlussprüfern der Gesellschaft:

Abschlussprüfer der Afrika Gold AG ist die OBT AG, Hardturmstrasse 120, CH-8005 Zürich, Schweiz. OBT hat die Jahresabschlüsse der Afrika Gold AG von 2008/2009 bis 2011 geprüft und ist als Prüfer für das Geschäftsjahr 2012 wieder gewählt.

Die OBT AG ist Mitglied der TREUHAND-KAMMER, Schweizerische Kammer der Wirtschaftsprüfer und Steuerexperten und unabhängiges Mitglied von Baker Tilly International, eine weltweite Organisation von unabhängigen Revisions- und Beratungsfirmen in über 100 Ländern.

Abschlussprüfer in Südafrika:

Abschlussprüfer der Lancaster Gold Mining Company (Pty) Ltd. ist Charles Orbach & Company, Chartered Accountants (SA) – Registered Auditors, 3 Melrose Boulevard, Melrose Arch, 2076, South Africa.

Charles Orbach & Company ist u.a. auch unabhängiges Mitglied von Baker Tilly International, und gehört somit der gleichen internationalen Organisation an, wie die OBT AG.

Angaben zur Geschäftstätigkeit des Emittenten

Tätigkeitsbereiche des Emittenten:

Die Afrika Gold AG ist ein deutsch-schweizerisch geführtes Unternehmen, welches Minen mit oberflächennahem Rohstoffabbau in gut erschlossenen Goldlagergebieten Afrikas betreibt. Der Verwaltungsrat der Afrika Gold AG leitet strategisch und operativ die Tochtergesellschaften in Südafrika und Ghana und ist in deren Geschäftsleitung tätig. Sowohl Dr. Stettler als auch Dr. Eberle wohnen im südlichen Afrika und arbeiten vor Ort. Dr. Edgar Stettler und Jean-Christophe Probst sind ausserdem Directors of the Board der Lancaster Gold Mining Company (Pty) Ltd. Dr. Stettler leitet die geologischen Arbeiten, Dr. Eberle ist sein Stellvertreter und Herr Probst ist für die Finanzen und die Administration der Tochtergesellschaften zuständig.

Nebst dem Abbau der Goldvorkommen werden Bohrprogramme durchgeführt, um einerseits den Abbauprozess zu optimieren, andererseits um die Goldvorkommen als zertifizierte Reserven zu bestätigen. Dank jahrzehntelanger Erfahrung in der geophysikalischen Rohstoffexploration auf dem Kontinent, leiten die Geophysiker aus dem Verwaltungsrat der Afrika Gold die Arbeiten selbst vor Ort.

Abhängigkeit von Patenten, Lizenzen, Verträgen oder neuen Herstellungsverfahren wenn sie von wesentlicher Bedeutung für die Geschäftstätigkeit oder Ertragslage des Emittenten sind:

Die Tochtergesellschaften verfügen über Abbaurechte für die jeweiligen Konzessionsgebiete. Die südafrikanische Tochtergesellschaft, die Lancaster Gold Mining Company (Pty) Ltd., hat im Mai 2012 das neue Minenrecht des südafrikanischen Ministeriums für Bodenschätze erhalten. Dadurch erhält sie nicht nur ein Abbaurecht für bestimmte, sondern für alle Erzpartien des Minengeländes. Die Laufzeit beträgt 15 Jahre und gibt der Lancaster Mine somit eine gute Planungssicherheit für den Abbau der Goldreserven.

Angabe zu Gerichts- oder Schiedsverfahren die einen erheblichen Einfluß auf die wirtschaftliche Lages des Emittenten haben könnten:

keine

Angaben zu den wichtigsten laufenden Investitionen mit Ausnahme der Finanzanlagen:

Zum Ausbau der Produktionskapazität bei der Lancaster Goldmine werden Brecheranlagen günstig in Deutschland eingekauft und nach Südafrika verschifft. 2012 wurden bislang vier Backenbrecher und eine Vertikalprallmühle für EUR 115 Tsd. eingekauft und nach Südafrika gebracht. Ein weiterer Backenbrecher und ein Walzenbrecher für EUR 54 Tsd. werden zur Verschiffung vorbereitet.

Die Lancaster Gold Mining Company plant für 2013 weitere Investitionen in Produktionsanlagen. Eine dritte Kugelmühle und weitere Förderbänder sollen angeschafft werden. Die Stromversorgung wird ausgebaut und die Laugungsanlagen erweitert.

Ein neues Bürogebäude auf dem Gelände der Lancaster Mine ist in Planung. Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr beginnen.

Hinweis auf die Beeinflussung der Tätigkeit des Emittenten durch außergewöhnliche Ereignisse:

z.Z. könnten sich durch ausbreitende Streiks in Südafrika die Aktivitäten auf der Lancaster Gold Mine verlangsamen. Beispielsweise können Zulieferer von Streiks betroffen sein.

Angaben über den jüngsten Geschäftsgang und die Geschäftsaussichten des Emittenten mindestens für das laufende Geschäftsjahr:

Die Mine in Südafrika fördert z.Z. rund 160 Unzen Gold pro Monat. Die Produktions- und Förderkapazität wird durch die aktuellen Investitionen in Maschinen bis Ende Jahr kontinuierlich auf ca. 320 Unzen Gold pro Monat im Durchschnitt gesteigert.

Ein Teil des Golderlöses wird im nächsten Jahr gleich vor Ort wieder investiert. Damit soll die Produktionskapazität nochmals erhöht werden, um bis 2014 eine Produktion von 640 Unzen pro Monat zu erreichen.

Die Phase I des Bohrprogrammes wurde im Frühjahr 2012 abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden durch ein CPR (Independent Competent Person's Report) bestätigt und die Goldvorräte oberhalb des Wasserspiegels können in folgende Kategorien aufgeteilt werden: „Measured Resources“ 292'000 Unzen, „Indicated Resources“ 42'000 Unzen, also insgesamt 334'000 Unzen „Mineral Resources“. Davon können schon zum heutigen Zeitpunkt 106'000 in „Probable Reserves“ eingestuft werden. Die unter dem Wasserspiegel geschätzten 1 Million Unzen werden zurzeit in der Kategorie „Inferred Resources“ aufgeführt. Die Datenbasis wird durch zusätzliche Analysen der bestehenden Bohrkerns und durch weitere Bohrproben ausgeweitet. Mit einer Wirtschaftlichkeitsstudie zusammen, werden die aktuell ausgewiesenen, oberflächennahen (bis 100m Tiefe) 334.000 Unzen Goldvorkommen innerhalb der nächsten eineinhalb Jahre als Reserven nach international anerkanntem SAMREC-Code bestätigt werden.

Die Phasen II und III des Bohrprogrammes werden die tieferen Schichten (100m – 800m Tiefe) untersuchen, in welchen weitere 1 Mio. Unzen Gold geschätzt werden.

Eine Expansion des Konzessionsgebietes der Lancaster wird für die Zukunft in Betracht gezogen.

Unterschrift Geschäftsführung des Emittenten

Datum

Jean-Christophe Probst